

Datenschutzerklärung e-Learning Portal

Die Trigonum GmbH („Trigonum“) nimmt den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst. Der Schutz Ihrer Privatsphäre bei der Nutzung unserer Webseiten ist uns wichtig. Deshalb halten wir uns strikt an die Regeln der Datenschutzgesetze der Bundesrepublik Deutschland (BDSG) und der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Trigonum GmbH, Notkestraße 9, 22607 Hamburg, Telefon: +49 (0)40 31 99 16 18-0; Telefax: +49 (0)40 31 99 16 18-99; Email: info(at)trigonum.de.

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter der oben genannten Postadresse, mit dem Zusatz „An die Datenschutzbeauftragte“ oder unter der E-Mail-Adresse: datenschutz(at)trigonum.de. Unsere Datenschutzbeauftragte hört sich auch gerne Ihre Fragen, Anregung oder Kritik zum Datenschutz an.

Log-Dateien

1. Beim Besuch der Website

Bei jedem Zugriff auf unsere Website werden Nutzungsdaten durch den jeweiligen Internetbrowser übermittelt und in Protokolldateien, den sogenannten Server-Logfiles, gespeichert. Die dabei gespeicherten Datensätze enthalten die folgenden Daten: Datum und Uhrzeit des Abrufs, Name der aufgerufenen Seite, IP-Adresse, Referrer-URL (Herkunfts-URL, von der aus Sie auf die Webseiten gekommen sind), die übertragene Datenmenge, sowie Produkt und Versions-Informationen des verwendeten Browsers und das Betriebssystem Ihres PCs. Die IP-Adressen der Nutzer werden nach Beendigung der Nutzung gelöscht oder anonymisiert. Eine sonstige Auswertung der Daten, außer für statistische Zwecke und dann grundsätzlich in anonymisierter Form, erfolgt nicht. Es werden auch keine personenbezogenen „Surfprofile“ oder ähnliches erstellt oder verarbeitet.

2. Nach dem Login

Nach dem Login werden folgende Log-Dateien gespeichert:

- eingegebener Vor- und Nachname des Nutzers, E-Mail-Adresse, ID des Nutzers,
- Aktivitäten innerhalb der Plattform und in den Kursen,
- Login- und Logout Zeitpunkte.

3. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung erfolgt zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und beruht auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Diese Verarbeitung dient der technischen Verwaltung und der Sicherheit der Website.

4. Aufbewahrungsfristen

Die Daten werden gelöscht, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist; im Falle der Speicherung der Daten in Logfiles ist dies nach spätestens 21 Tagen der Fall.

Datenverarbeitung im Rahmen der Registrierung

Schulungen sind grundsätzlich einem Unternehmen zugeordnet, das bestimmt, wer an der Schulung teilnimmt und die Einladung veranlasst. Die Benutzerdaten in Form von Vor- und Nachname sowie der E-Mail-Adresse, welche zur Anmeldung bei moodle erforderlich sind werden durch das Unternehmen an Trigonum übermittelt. Mittels Übermittlung der Zugangsdaten können Nutzer sich sodann auf der E-Learning-Plattform anmelden. Die Registrierung erfolgt sodann auf Grundlage der Nutzungsbedingungen. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Im Einzelnen werden im Rahmen der Teilnahme am E-Learning folgende Daten verarbeitet:

- vom Unternehmen zur Verfügung gestellte Daten (Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Angehörigkeit zum Unternehmen, ggf. Abteilung)
- ggf. je nach Anmeldeverfahren der M365-Account

Datenverarbeitung im Rahmen der Schulung

Über diese Website können Nutzer an Web-Based-Trainings (Online-Schulungen) teilnehmen. Zur Benutzung der E-Learning-Plattform ist ein Anmeldename in Form der E-Mail-Adresse und ein Passwort erforderlich. Für die erfolgreiche Teilnahme an einer Schulung wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt, welches dem Teilnehmer per E-Mail zugesandt wird. Das Teilnahmezertifikat steht den Teilnehmern ebenfalls zum Download zur Verfügung. Die Teilnahme an der Schulung ist erfolgreich, wenn sie vollständig absolviert wird. Dieses Zertifikat wird im Anschluss an die zuständige Abteilung (i. d. R. die Personalabteilung) des Unternehmens übermittelt. Daten werden nur zum Zwecke der Durchführung und zum Nachweis der Teilnahme an den Schulungen verarbeitet.

Im Einzelnen werden im Rahmen der Teilnahme am E-Learning folgende Daten verarbeitet:

- Nutzerprofil
- Berechtigungen und Rollen
- Teilnahme an Kursen/Schulungen
- vom Unternehmen zur Verfügung gestellten Daten (Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Angehörigkeit zum Unternehmen, Abteilung)
- Teilnahmezertifikate

Die Teilnahme an einer Schulung auf Einladung eines Unternehmens erfolgt auf Grundlage der Nutzungsbedingungen i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Cookies

Wir verwenden sog. Cookies, um Sie bei einem wiederholten Besuch auf unserer Website wiedererkennen und unser Angebot an Ihre persönlichen Vorlieben anpassen zu können.

Cookies sind kleine Textdateien, die auf dem Computer eines Besuchers gespeichert werden und Daten zum jeweiligen Nutzer enthalten, um diesem Zugang zu verschiedenen Funktionen zu ermöglichen. Auf unserer Website werden sowohl Session Cookies als auch dauerhafte Cookies verwendet. Ein Session Cookie wird vorübergehend auf dem von Ihnen genutzten Computer gespeichert, während Sie durch die Website navigieren. Ein Session Cookie wird gelöscht, sobald Sie Ihren Internet-Browser schließen oder sobald nach einer bestimmten Zeit Ihre Session abgelaufen ist. Ein dauerhaftes Cookie bleibt auf Ihrem Computer bis es gelöscht wird. Durch die Speicherung eines Cookies ist gewährleistet, dass Sie nicht bei jedem Besuch Ihre persönlichen Einstellungen und Vorlieben wiederholt eingeben müssen. Das erspart Ihnen Zeit und macht die Nutzung unserer Website komfortabler für Sie.

Sie können dauerhaft installierte Cookies über die Einstellungen Ihres Browsers löschen. Die meisten Browser akzeptieren Cookies automatisch – falls Sie also den Einsatz von Cookies unterdrücken möchten, müssen Sie möglicherweise Cookies aktiv löschen oder blockieren oder die Speicherung der Cookies durch eine Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern. Beachten Sie jedoch, dass Sie, wenn Sie die Verwendung von Cookies ablehnen, unsere Website zwar weiter besuchen können, einige Funktionen jedoch in ihrer Arbeitsweise beeinträchtigt sein könnten.

Zwei Cookies werden auf der E-Learning-Plattform eingesetzt:

Das einzig notwendige Cookie heißt **MoodleSession**. Dieses Cookie muss erlaubt sein, damit Sie in Moodle beim Wechsel von Seite zu Seite angemeldet bleiben. Beim Abmelden oder beim Beenden des Webbrowsers wird das Cookie automatisch gelöscht (im Browser und auf dem Server).

Die Speicherung von Cookies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs 1 lit. f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse an der Bereitstellung einer funktionalen E-Learning-Plattform sowie an der anonymisierten Analyse des Nutzerverhaltens, um unsere Internetseite und unsere dortigen Angebote zu optimieren.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Soweit wir zur Durchführung und Abwicklung von Verarbeitungsprozessen Dienstleistungen Dritter (sog. Auftragsverarbeiter) in Anspruch nehmen, werden die Bestimmungen der DSGVO eingehalten. Dienstleister, die uns bei der Erbringung unserer Leistungen Ihnen gegenüber unterstützen sind:

- Hosting-Provider
- E-Mail-Dienstprovider
- IT-Dienstleister
- Dienstleister für die Datenvernichtung

Die Datenspeicherung erfolgt ausschließlich in Vertragsstaaten der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums.

Dauer der Datenspeicherung

Grundsätzlich löschen wir Ihre Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, es sei denn, die vorübergehende Aufbewahrung ist weiterhin notwendig. So speichern wir Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung ergeben. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn volle Jahre. Zudem bewahren wir Ihre Daten für die Zeit auf, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

Datensicherheit

Ihre persönlichen Daten werden bei uns sicher durch Verschlüsselung übertragen. Wir bedienen uns dabei des Codierungssystems SSL (Secure Socket Layer). Des Weiteren sichern wir unsere Webseiten und sonstige Systeme durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung oder Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Personen ab. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technischen Entwicklung fortlaufend verbessert. Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet Sicherheitslücken aufweisen und nicht lückenlos vor dem Zugriff durch Dritte geschützt werden kann, was insbesondere und vor allem bei der unverschlüsselten Kommunikation per E-Mail gilt.

Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Zur Ausübung der vorgenannten Rechte können Sie sich an die oben genannten Stellen wenden.

Sollten Sie uns eine Einwilligung zur Datenverarbeitung erteilt haben, können Sie diese jederzeit formfrei widerrufen. Hierzu können Sie sich an die oben genannte Stelle wenden.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit formfrei widersprechen. Hierzu können Sie sich ebenfalls an die oben genannten Stellen wenden.

Wenn Sie Ihre Rechte gemäß den Art. 12 bis 22 DSGVO ausüben, werden wir die in diesem Zusammenhang übermittelten personenbezogenen Daten zum Zweck Umsetzung dieser Rechte sowie für die Zwecke der Datenschutzkontrolle verarbeiten und im Übrigen die Verarbeitung nach Maßgabe des Art 18 DSGVO einschränken. Diese Verarbeitungen beruhen auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Zuletzt geändert: Dienstag, 19.04.2024, 14:40